

Anfrage an Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl

in der Gemeinderatssitzung vom 09. Mai 2019
eingebracht von **Nikolaus Swatek**

Betrifft: Betreuungsschlüssel der Pädagog_innen und Assistenzkräfte in Grazer Kindergärten

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Siegfried Nagl,

für die Qualität der Kinderbetreuung ist es wichtig, dass eine ausreichende Zahl an fachlich ausgebildeten Elementarpädagog_innen an den Kindergärten tätig ist. Viele der in Wien, Niederösterreich, Kärnten und Tirol befragten Pädagog_innen und Assistent_innen empfinden großen Stress aufgrund von Personalmangel. In Tirol, Kärnten und Niederösterreich war das Betreuungsverhältnis 2016 mit 1:10 bis 1:12 besser als in Wien – jedoch bei kürzeren Öffnungszeiten und mehr Schließtagen. Was die Mindeststandards in der Realität wert sind, hängt überdies von der Praxis ab. Von Standort zu Standort gibt es hier große Unterschiede in der Frage, wie viel Zeit die Assistent_innen tatsächlich für die Kinder haben. Um hier die Situation in Graz besser kennen zu lernen und zu erfahren, ob wir diese Entwicklungen in Graz überhaupt beobachten, bitte ich um die Beantwortung meiner Anfrage.

1. Wie stellt sich das Betreuungsverhältnis der Pädagog_innen und Assistenzkräfte im Verhältnis zu den zu betreuenden Kindern an den Kindergärten in Graz, in den letzten fünf Jahren dar? (Bitte um Auflistung nach Kindergartenjahr)
2. Welche Ausbildung müssen Assistenzkräfte nachweisen, um in einer elementaren Bildungseinrichtung arbeiten zu dürfen? Bitte um Aufschlüsselung nach Ausbildungen und Art der Einrichtungen
 - a. Gibt es Ausnahmen von dieser Regelung?
 - i. Wenn ja, aufgrund welcher Kriterien?
 - b. Wie viele Personen absolvierten eine solche Ausbildung in den Jahren 2013- 2018?
 - c. Wie viele Personen absolvieren aktuell eine solche Ausbildung?
 - d. Wie viele Personen ohne diese Ausbildung arbeiten in elementaren Bildungseinrichtungen?